

NIEDERSCHRIFT

über die 09. Sitzung des Dürrröhrsdorf-Dittersbacher Gemeinderates (Öffentlich)

| | |
|------------------------|--------------------------|
| Sitzungstermin: | Donnerstag, 29.09.2016 |
| Sitzungsbeginn: | 19.30 Uhr |
| Sitzungsende: | - öffentlich - 21.30 Uhr |
| Ort, Raum: | Rathaus, Sitzungssaal |

Anwesende Mitglieder

Mitglieder des Gemeinderates (GR) / Ortsvorsteher (OV)

Bürgermeister Timmermann, Jens-Ole

| | | | |
|-------|----------------------------------|----|-----------------------|
| GR | Herr Steglich, Michael | OV | Frau Giel, Siglinde |
| GR | Frau Meißner, Monika | OV | Herr Weiß, Wolfgang |
| GR/OV | Herr Mögel, Bernd | GR | Herr Steglich, Robin |
| GR | Frau Andersch, Cornelia | GR | Herr Timmreck, Bodo |
| GR/OV | Herr Kreisl, Thomas | GR | Herr Boden, Peter |
| GR | Herr Prof. Dr. Braun, Hubert | GR | Herr Gelbrich, Holger |
| GR | Herr Sander, Frank | | |
| GR/OV | Herr Fiedler, Jens | | |
| GR | Frau Rodehüser-Hausch, Franziska | | |

Gäste:

| | |
|--------------------|----------------------------------|
| Herr Schulze, Dirk | Redakteur/Lokalredaktion Sebnitz |
| Bürger aus dem Ort | |

Verwaltung

| | |
|---------------------|----------------------|
| Frau Nathau, Steffi | Schritfführerin |
| Herr Sauer, Dieter | Leiter Haupt-/Bauamt |
| Herr Weber, Torsten | Kämmerer |

Abwesende Mitglieder

| | | |
|----|--------------------|--------------|
| GR | Frau Herbst, Antje | entschuldigt |
| GR | Herr Blut, Mario | entschuldigt |

- TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
- TOP 2 Verpflichtung eines Gemeinderates
- TOP 3 Protokollkontrolle vom 25.08.2016
- TOP 4 Bericht des Bürgermeisters
- TOP 5 Fragen und Anregungen der Gäste
- TOP 6 6. Änderung des Flächennutzungsplanes von Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Abwägung und Beschluss
- TOP 7 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Am Bahnhof" Dürrröhrsdorf, Beschluss des 1. Entwurfes
- TOP 8 Vergabe von Lieferleistungen - Wärme und Stromversorgung Objekt Kinderland/Sporthalle, Schulstraße 3, Beschluss
- TOP 9 Vergabe von Planungsleistungen zur Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen des nWAP am Stürzaer Bach – Beschlüsse 9 a bis 9 g
- TOP 10 Vergabe von Bauleistungen – Buswendeplatz Dürrröhrsdorf-Dittersbach – Beschluss
- TOP 11 Vergabe von Bauleistungen – Schwarzdeckenbau im WBG „Am Kleinen Teich“ im OT Wilschdorf – Beschluss
- TOP 12 Kreditumschuldung 2016 - Beschluss
- TOP 13 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen – Beschluss
- TOP 14 Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher

Im Anschluss folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Protokoll - öffentlich -

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

BM Herr Timmermann begrüßt die Gemeinderäte und Gäste zur neunten öffentlichen Gemeinderatssitzung im Rathaus.

Er beglückwünscht Herrn Peter Boden nachträglich zum Geburtstag und wünscht Ihm alles Gute.

Es wurden unten aufgeführte Tischvorlagen ausgegeben:

- Vorschlag Sitzungstermine 2017
- Beschluss zu TOP 11
- Geschäftsordnung der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Der Bürgermeister Herr Timmermann leitet als Vorsitzender die 9. Sitzung des Dürrröhrsdorf-Dittersbacher Gemeinderates und begrüßt alle Gemeinderäte/innen, Ortsvorsteher/innen und Gäste. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht (über das RIS) eingeladen wurde. Mit der Anwesenheit von 13 Gemeinderäten (mit Bürgermeister 14 Stimmberechtigte) ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

BM Herr Timmermann verliest die Tagesordnung.

Hinweis -> . Beschluss bei TOP 8 ist nicht notwendig, da Vergabe bereits erfolgte
 . zusätzlicher Beschluss zu TOP 9 (Beschluss 9h)

Die Gemeinderäte/innen stimmen der Tagesordnung, mit 1 Stimmenthaltung, zu.

TOP 2 Verpflichtung eines Gemeinderates

BM Herr Timmermann begrüßt dazu Herrn Frank Sander.

Durch das Ausscheiden von Herrn Thomas Roch rückt Herr Sander (CDU) im Gemeinderat nach.

Der Bürgermeister weist auf die Rechte und Pflichten entsprechend Sächsischer Gemeindeordnung sowie zum Datenschutz/Datengeheimnis hin.

Durch Herrn Sander wurden die jeweiligen Verpflichtungserklärungen schriftlich abgegeben. Herr Sander wird von BM Herrn Timmermann vereidigt.

Der Bürgermeister beglückwünscht Herrn Sander und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

TOP 3 Protokollkontrolle vom 25.08.2016

Hinweise und Beanstandungen werden eingearbeitet (Blatt 4 20l pro Sekunde, Blatt 9 -> bitte den Vornamen bei Herrn Steglich mit aufführen).

Das Protokoll wird (mit 1 Stimmenthaltung) angenommen.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

- a) Am 20.09.2016 fand eine nichtöffentliche Hauptausschusssitzung statt, es wurde zuerst das Sportcasino besichtigt, anschließend wurde die Beratung im Rathaus weitergeführt, folgende Tagesordnungspunkte wurden behandelt:

- . Vorberatung der 3. Abwägung zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach
 - . Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des § 50 Abs. 2 SächsWG (Sächsisches Wassergesetz)
 - . Beratung über den Vorschlag des Ortschaftsrates von Dürrröhrsdorf-Dittersbach zur Sitzzecke am Marktplatz
 - . Beratung zur Haushaltsplanung 2017.
- Die Gemeindeverwaltung wird das Objekt Sportcasino nochmals im Internet anbieten.
 - Es wurde eine Entscheidung getroffen, dass die Gemeindeverwaltung die Bürger aufzufordern hat, entsprechend Sächsischem Wassergesetz, ihren Pflichten als Gewässeranlieger nachzukommen.
 - Das Thema Sitzzecke am Marktplatz in Dittersbach wird vertagt, die Arbeiten der Studenten sollen abgewartet werden (die Studenten werden am 11. und 12.10.2016 in der Gemeinde sein).
- c) Vom 05.09. bis 13.09.2016 wurde eine Verkehrszählung im OT Wünschendorf durchgeführt, Fazit: mehr als 77% der Fahrzeuge waren schneller als 30km/h von insgesamt 60.300 Fahrzeugen, die Auswertung der Zählung wird an das LRA weitergeleitet.
- d) Im nichtöffentlichen Teil wird nochmals über das neue Ratsinformationssystem informiert.
- e) Termine: 18.10.2016 - Hauptausschuss, 27.10.2016 Gemeinderat
- f) BM Herr Timmermann geht auf die Geschäftsordnung ein, insbesondere auf die Themen "Anträge von Gemeinderatsmitgliedern" und "Einladungsfristen".

Bericht aus dem Bauamt:

1. Der Wasser- und Abwasserzweckverband "Mittlere Wesenitz" Stolpen arbeitet noch an der Grundstücksentwässerung im OT Elbersdorf, die Baumaßnahme verzögert sich, weil die Grundstücksentwässerung nicht funktioniert. Alle Hausanschlüsse müssen neu verlegt werden. Die Straße bleibt voraussichtlich bis zum 17.10.2016 gesperrt. Danach folgt die Schwarzdecke und der Ausbau des Grabens.
2. Durch die Bauhofmitarbeiter werden in allen Ortsteilen Hochwasserschutzmaßnahmen durchgeführt (Durchlässe gereinigt, Uferböschungen ausgebagert usw.).

| | |
|--------------|--|
| TOP 5 | Fragen und Anregungen der Gäste |
|--------------|--|

Ein Bürger fragt nach den Baumaßnahmen an der Alten Schule (Hauptstraße 86 in Dittersbach). Was wird an dem Gebäude geplant und durchgeführt? Letztmalig wurde an dem Gebäude 1999 renoviert. Er bemängelt, dass das derzeitige Bauvorhaben nicht publik gemacht wurde. Desweiteren informiert er, dass der Kellergang verschimmelt wäre und der Putz abblättert. Er fragt, wo die Mieteinnahmen bleiben? Gibt es für so ein Objekt Fördermittel und wer ist dafür zuständig? Er bringt dabei das umfangreiche Finanzpaket "Brücken in die Zukunft" zur Sprache. Abschließend fragt er, ob geplant ist, die Straße "An der Mühle" in Dittersbach zu bauen?

BM Herr Timmermann antwortet, dass ein Drittel des Daches erneuert wurde. Im nächsten Jahr soll das Dach weiter erneuert werden. Die Kosten dafür sollen im Haushaltsplan 2017 eingestellt werden.

Die Gelder aus dem Finanzpaket "Brücken in die Zukunft" werden für zwei Bauvorhaben verwendet:

- Anbau bzw. Erweiterung der Kita im OT Wilschdorf und
- Neubau von Bushaltestellen im Gemeindegebiet

"Straße An der Mühle"; die Gemeinde verfügt über ein Schwarzdeckenprogramm, in welchem alle Straßen aufgeführt sind. An der Straße "An der Mühle" wurden Baugrunduntersuchungen durchgeführt, damit eine Planung erstellt werden kann. Das heißt jedoch nicht, dass diese gebaut wird.

BM Herr Timmermann sagt, dass Frau Gröber für Immobilien zuständig ist.

Herr Sauer ergänzt, dass für das Gebäude (Hauptstraße 86) Fördermittel durch die Gemeinde beantragt, diese jedoch abgelehnt wurden, weil sie nicht förderfähig sind. Die Gemeinde hat bereits vor drei Jahren Bestandsaufnahmen durchgeführt, weil keine Unterlagen vorhanden waren. Diese sind jetzt abgeschlossen. Nächstes Jahr ist eine weitere Renovierung geplant.

Die Gäste verlassen den Ratssaal.

| | |
|--------------|--|
| TOP 6 | 6. Änderung des Flächennutzungsplanes von Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Abwägung und Beschluss |
|--------------|--|

Dazu begrüßt der BM Herr Timmermann Frau Ehart und bittet sie ums Wort. Frau Ehart fasst sich kurz, denn der TOP wurde in der HA-Sitzung am 20.09.2016 ausführlich vorgestellt. Sie geht stichpunktartig auf die einzelnen Punkte ein.

GR Herr Prof. Dr. Braun sagt, dass der HA empfohlen hat, den Flächennutzungsplan zu beschließen und ob es ein einfacheres Verfahren der Abstimmung gibt?

Frau Ehart erklärt das Verfahren der Abstimmung im Block. Bei dem Verfahren müssen alle Gemeinderäte zustimmen.

Die Gemeinderäte stimmen dem Verfahren der Abstimmung im Block einstimmig zu.

Eine Ergänzung wird noch eingefügt (auf S. 3 Standort 6-21).

Weitere Fragen wurden im Verfahren beantwortet.

Beschluss-Nr: 40/2016

2.1. Der Gemeinderat bestätigt die Abwägung gemäß Ziffer 2.1 bis 2.10 der Anlage.

2.2. Ergänzend zu den Beschlüssen Nr. 46/2011 vom 20.09.2011, 13/2013 vom 21.03.2013, 10/2014 vom 29.04.2014 und 23/2016 vom 23.06.2016 werden folgende Änderungen der Zielstellungen beschlossen.
Die Änderungsbereiche 6-15 und 6-21 werden gestrichen.

Zusätzlich wird folgender Änderungsbereich aufgenommen:

6-22 Dittersbach - Sondergebiet Tourismus

Auf Grund des Wegfalles der Fläche 6-15 wird eine Teilfläche des Flurstückes Nr. 241 der Gemarkung Dittersbach für eine touristische Entwicklung als Sondergebiet in die Planung aufgenommen.

Die Umwidmung eines Teiles der Marktfläche umfasst eine Größe von ca. 8.420 m².

- 2.3** Der 3. Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes, vom Februar 2015, zuletzt geändert am 22.09.2016 wird gebilligt.
Der Planentwurf ist für die Dauer von 2 Wochen öffentlich auszulegen.
Die Bekanntmachung ist mit dem Hinweis zu versehen, dass
Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen
abgegeben werden können.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu geben.

Anlagen: Behandlung der Anregungen und Hinweise zum 2. Entwurf
6. Änderung des Flächennutzungsplanes, Änderungsstand 22.09.2016

| | |
|--------------|---|
| TOP 7 | 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Am Bahnhof" Dürrröhrsdorf, Beschluss des 1. Entwurfes |
|--------------|---|

Frau Ehrh verfährt parallel wie im TOP 6.

Alle Gemeinderäte/innen stimmen einer Abstimmung im Block zu.

Frau Ehrh stellt die 2. Änderung des B-Planes vor. Auch dieser wurde im Hauptausschuss am 20.09.2016 vorgestellt.

GR Herr Steglich, Michael äußert seine Bedenken hinsichtlich der Abwasserversorgung.

Herr Sauer kennt den Zustand des Grabens. Die Gemeinde muss sich zwecks Instandhaltung zukünftig Gedanken machen.

Es kommt zur Abstimmung der Abwägung von 2.1.1 bis 2.7:
14 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 41/2016

**Beschluss über die Abwägung der Hinweise zum Vorentwurf und
Feststellung des 1. Entwurfs des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ Dürrröhrsdorf**

Der Gemeinderat der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach hat in seiner Sitzung am 28.04.2016 mit Beschluss Nr. 18/2016 den Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ im Ortsteil Dürrröhrsdorf bestätigt und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Vorentwurf wurde den berührten Trägern öffentlicher Belange am 02.05.2016 mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 14.06.2016 zugesandt.

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs erfolgte vom 30.05.2016 bis 14.06.2016.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Abwägungen gemäß Ziffer 2.1 bis 2.7 werden bestätigt
2. Der 1. Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ im Ortsteil Dürrröhrsdorf, bestehend aus der Planzeichnung vom 18.04.2016, zuletzt geändert am 22.09.2016 (Teil A), den Textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung mit Umweltbericht (Teil C), zuletzt geändert am 22.09.2016 werden gebilligt.
3. Der Planentwurf ist für die Dauer von mind. 1 Monat öffentlich auszulegen, die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu geben.

Anlage: Behandlung der Anregungen und Hinweise zum Vorentwurf und Feststellung des 1. Entwurfs vom 22.09.2016

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Herr Weber weist auf die befristeten Optionsverträge hin, welche geprüft werden sollten. Die Gemeinde hat dafür 80 T€ im Haushalt eingestellt.

Frau Ehrt verlässt den Ratssaal.

| | |
|--------------|---|
| TOP 8 | Vergabe von Lieferleistungen - Wärme und Stromversorgung Objekt Kinderland/Sporthalle, Schulstraße 3 |
|--------------|---|

BM Herr Timmermann informiert, dass es entsprechend der Aufstellung drei Anbieter gab (ENSO, DREWAG und GSW).

Die Gemeinde hat den Auftrag an die ENSO Energie Sachsen Ost AG, zur Wärmelieferung und die Errichtung einer KWK-Anlage, vergeben.

| | |
|--------------|--|
| TOP 9 | Vergabe von Planungsleistungen zur Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen des nWAP am Stürzaer Bach – Beschlüsse 9 a bis 9 h |
|--------------|--|

GR Herr Boden bittet bei der Erstellung der Tagesordnung darum, dass die Tagesordnungspunkte (einschl. Beschlüsse bzw. Informationen) präziser aufgeführt werden.

BM Herr Timmermann entgegnet, er habe dies bei der Vorstellung der Tagesordnung bereits erwähnt.

Herr Sauer informiert, dass die Gemeinde im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen Planungsleistungen in Auftrag geben muss. Die einzelnen Baumaßnahmen wurden zu Einzelpaketen zusammengefasst. Bei der Landesdirektion wurden alle Maßnahmen angezeigt. Die Planungskosten belaufen sich für alle Maßnahmen auf ca. 90 T€. In der Gemeinderatssitzung im Oktober 2016 werden die exakten Kosten dargelegt.

BM Herr Timmermann ergänzt, dass alle Planungsbüros auf Honorarbasis arbeiten. Die Honorarangebote richten sich nach den Vorgaben der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure.

Im Anschluss erläutert Herr Sauer die jeweiligen Beschlüsse.

Beschluss-Nr.: 42/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 1 (Einzelmaßnahme 4 – 6) an das Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH, Turnerweg 6, OT Possendorf, 01728 Bannewitz.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 43/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 2 (Einzelmaßnahme 7, 8 und 23) an das Ingenieurbüro Spiller, Bautzener Str. 34, 01877 Bischofswerda.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 44/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 3 (Einzelmaßnahme 9, 10, 11 und 27) an die PROWA Ingenieure Dresden GmbH, Chemnitzer Str. 42, 01187 Dresden.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 45/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 4 (Einzelmaßnahme 12 - 13) an das ACI Aquaprojekt Consult Ingenieurgesellschaft mbH, Gottfried-Keller-Str. 13, 01157 Dresden.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 46/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für die Planungspakete 5 (Einzelmaßnahme 15, 16, 20, 21) und die Planungspakete 8 (Einzelmaßnahme 25, 28) an das IWT Ingenieurbüro für Wasser und Tiefbau KG, Grimmsche Hauptstr. 62, 01768 Glashütte.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 47/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 6 (Einzelmaßnahme 18, 19) an das Ingenieurbüro Hauswald GmbH, Steinweg 9, 01877 Bischofswerda.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 48/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 7 (Einzelmaßnahme 22, 24) an das Planungsbüro Schubert, Friedhofstr. 2, 01454 Radeberg.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 49/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für Erstellung einer Planungsunterlage für das Planungspaket 9 (Einzelmaßnahme 14, 26, 29) an das Ingenieurbüro Huste & Partner, Basteistr. 79, 01847 Lohmen.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

GR Herr Prof. Dr. Braun schlägt vor, die Bürger über diese Baumaßnahmen allumfänglich zu informieren. Desweiteren bittet er Herrn Schulze über das Thema in der Sächsischen Zeitung zu berichten (eventuell mit einer Zeichnung).

BM Herr Timmermann wird dies auch noch im Amtsblatt der Gemeinde tun.

Herr Sauer sagt, dass er die Baumaßnahmen in der morgigen Einwohnerversammlung (im OT Stürza) vorstellen wird.

GR/OV Herr Kreisl begrüßt den Vorschlag.

Herr Weber ergänzt, dass es sich hier um ca. 3 Mill. € handelt, welche zusätzlich ausgegeben werden.

| | |
|---------------|--|
| TOP 10 | Vergabe von Bauleistungen – Buswendeplatz Dürnröhrsdorf-Dittersbach – Beschluss |
|---------------|--|

Herr Sauer sagt, dass die Vergabe der Bauleistungen in zwei Teilen erfolgen wird. 2016 wird der Parkplatz ausgebaut, damit der Busverkehr über die Wintermonate planmäßig erfolgen kann. 2017 erfolgt der Ausbau des vorderen Teiles, Baubeginn ist am 10.10.2016.

Beschluss-Nr.: 50/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für den Ausbau des Buswendeplatzes in Dürnröhrsdorf-Dittersbach an die Firma STRABAG AG, Gruppe Pirna, Rottwerndorfer Str. 70, 01796 Pirna.

Zuschlagssumme: 154.984,60 EUR (brutto)

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

GR Herr Steglich, Michael fragt, ob das Geld aus dem Förderprogramm "Brücken in die Zukunft" resultiert?

Die Baumaßnahme wird zu 90% von der VVO gefördert (ursprünglich lag der Fördersatz bei 75%), erklärt Herr Weber. Die Baumaßnahme wird kostengünstiger.

Die VVO legt aller paar Jahre ein Förderprogramm auf, die Gemeinde stellte direkt bei der VVO den Fördermittelantrag.

GR Herr Boden fragt, warum die Baumaßnahmen erst sehr spät (vor Winterbeginn) anlaufen.

Das hängt mit dem Fördermittelbescheid zusammen, ohne diesen darf nicht gebaut werden, erläutert Herr Sauer.

| | |
|---------------|--|
| TOP 11 | Vergabe von Bauleistungen – Bauleistungen – Schwarzdeckenbau im WBG „Am Kleinen Teich“ im OT Wilschdorf – Beschluss |
|---------------|--|

BM Herr Timmermann erklärt, dass ursprünglich der 2. Bauabschnitt Ringstraße (in Wünschendorf) saniert werden sollte. Aufgrund von Problemen mit der Trinkwasserleitung (die Trinkwasserleitung muss neu verlegt werden) kann der geplante 2. Bauabschnitt nicht gebaut werden, informierte der Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz. Da die Gelder bis zum Jahresende verbaut werden müssen, wurde die Straße "Am Kleinen Teich" im OT Wilschdorf vorgezogen.

Herr Sauer erläutert den Beschluss.

Ist das privat erschlossenes Wohnbaugebiet? Herr Sauer bejaht die Frage. Zwischenzeitlich gibt es einen Verwalter, welcher die Grundstücke verkauft.

GR Herr Boden wirft ein, dass das Pflaster auf dem Kastanienweg (Parkplatz) angehoben werden könnte.

Der Ortschaftsrat von Wilschdorf wurde über die Baumaßnahme informiert, erklärt GR/OV Herr Kreisl.

GR Frau Rodehüser fragt, ob die Baumaßnahme in Wünschendorf nun ganz wegfällt?

Die Baumaßnahme bleibt bestehen, erklärt Herr BM Timmermann.

Beschluss-Nr.: 51/2016

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung des Zuschlages für den Einbau einer Schwarzdecke im WBG „Am Kleinen Teich“ im OT Wilschdorf an die Firma Bistra Bau GmbH & Co.KG, Dresdner Str. 63, 01877 Schmölln-Putzkau.
Zuschlagssumme: 39.822,67 EUR (brutto)

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

| | |
|---------------|---|
| TOP 12 | Kreditumschuldung 2016 - Beschluss |
|---------------|---|

Herr Weber erläutert den Beschluss.

Beschluss-Nr.: 52/2016

Der Gemeinderat beschließt die Umschuldung des am 30.09.2016 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden auslaufenden Kredites Nummer 8640490016 gem. Haushaltsplan 2016. Der Bürgermeister wird beauftragt, den neuen Kreditvertrag beim günstigsten Anbieter aufzunehmen. Die Rahmenparameter lauten dabei wie folgt:

| | |
|----------------------|--|
| Art des Darlehens: | Ratendarlehen |
| Darlehenshöhe: | 582.014,86 EUR |
| Auszahlung: | 582.014,86 EUR per 30.09.2016 |
| Zinszahlung: | vierteljährlich nachträglich (30/360) jeweils zum Quartalsende |
| Zinsbindung: | 10 Jahre |
| Tilgungshöhe p.a.: | 5 Prozent (entspricht 7.275,19 EUR je Quartal) |
| Tilgungszeitpunkte: | vierteljährlich nachträglich jeweils zum Quartalsende |
| 1. Tilgung: | 31.03.2017 |
| Disagio/Nebenkosten: | nein |

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

| | |
|---------------|--|
| TOP 13 | Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen – Beschlüsse |
|---------------|--|

Herr Weber erläutert die einzelnen Beschlüsse.

Beschluss-Nr.: 53/2016

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 350,00 EUR für Schadenbeseitigung Hochwasser in Dittersbach von der Firma Containerdienst Zenker.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 54/2016

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 315,00 EUR für die FFw Wilschdorf-Mannschaftswagen von der Firma Brunnenbau Wilschdorf GmbH.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr.: 55/2016

Der Gemeinderat beschließt die Sammelannahme von Sachspenden in Höhe von 1.372,00 EUR für die Versteigerungsaktion zum Jahrmarkt 2016.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

Anlage 1 zum Beschluss TOP 13 C Sach-Spenden Gemeinderat

| | | | |
|------------|---|----------|------------------------------|
| 29.08.2016 | EBD Erdbau Dürrröhrsdorf Hauptstraße 145, 01833 Dürrr.-Ditt. | 90,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Holzarbeiten Bernhard Teuber Eschenweg 8, 01833 Dürrr.-Ditt. | 90,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Garten Siam Katrin Tittel Doberbergstraße 3a, 01833 Dürrr.-Ditt. | 137,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Zahnärztl.Gem.-Praxis Boden Kastanienweg 5, 01833 Dürrr.-Ditt. | 68,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Gartentechnik Landl Alte Hauptstraße 46, 01833 Dürrr.-Ditt. | 65,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Zahnarztpraxis Ziegenbalg Am Markt 3, 01833 Dürrr.-Dittersbach | 60,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Agrargenossenschaft Wesenitztal Porschendorfer Str.8, 01833 Dürrr.-Ditt. | 80,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Christian Kochbeck | | |

| | | | |
|------------|--|-------------------|------------------------------|
| | Dürrröhrsdorfer Str.9, 01833 Dürrr.-Ditt. | 200,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Sanitär Joachim Steglich Mittelstraße 11, 01833 Dürrr.-Ditt. | 312,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Steglich Tief-und Wegebau GmbH Mittelstraße 11, 01833 Dürrr.-Ditt. | 150,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| 29.08.2016 | Elektrotechnikermeister Jan Müller Hauptstraße 62, 01833 Dürrr.-Ditt. | 120,00 € | Versteigerung Jahrmarkt 2016 |
| | Summe: | 1.372,00 € | |

Beschluss-Nr.: 56/2016

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 588,00 EUR für die Gutscheinaktion zum Jahrmarkt 2016 durch den Schausteller Bachmann.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 14 Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher

GR Herr Boden übergibt schriftlich 5 Anträge an Herrn BM Timmermann. Er erläutert den Antrag 5, wo es um die Kastrationspflicht für Katzen geht.

Herr Weber sagt, dass die Gemeinde etwa 3 bis 4 solcher Fälle im Jahr hat.

OV/GR Herr Mögel weist daraufhin, dass seit der Inbetriebnahme der neuen Homepage, die Telefonnummern der Ortschaftsräte nicht mehr hinterlegt sind. Er bittet dies zu überprüfen.

GR Herr Boden vermisst eine Information zur Auswertung des Jahrmarktes. GR Frau Meißner stimmt Herrn Boden zu. Dasselbe betrifft den Weihnachtsmarkt (Information zum Stand der Vorbereitungen). Desweiteren fragt sie nach dem Stand der Straße in Richtung Wünschendorf. Die Straße wird immer schlechter.

BM Herr Timmermann sagt, dass er im nächsten Hauptausschuss über die Auswertung des Dittersbacher Jahrmarktes berichten wird. Zur Straße kann er heute keine Aussage treffen, weil er noch keine Antwort vom Landratsamt erhalten hat.

OV/GR Herr Kreisl schlägt vor, beim LRA Druck zu machen.

Herr Sauer sagt, dass dieses Jahr an der Straße nichts mehr getan wird.

OV Herr Weiß schlägt vor, im OT Wünschendorf den "Geschwindigkeitsmesser" zu kaufen und vor die Bushaltestelle zu stellen. Dieser wurde in einer der vergangenen Sitzungen vorgestellt.

BM Herr Timmermann sagt, dass es sich um ca. 1.500 € handelt.

OV/GR Herr Fiedler regt in diesem Zusammenhang an, nach dem Stand der Straße in Richtung Porschendorf zu fragen.

BM Herr Timmermann nimmt dies zur Kenntnis. Er wird sich mit dem Landratsamt erneut in Verbindung setzen.

OV/GR Herr Fiedler berichtet, dass in Dobra (Alte Straße in Richtung Hochbehälter), der erste kurze Straßenabschnitt sehr ausgewaschen ist. Dort müsste der Straßenabschnitt ausgeglichen werden.

OV/GR Herr Mögel fragt, ob es eine Information zum Verkehrsspiegel in Dittersbach gibt?

BM Herr Timmermann kann derzeit keine Auskunft geben.

GR Frau Andersch stellt fest, dass der Weg zur Teufelskanzel (Elbersdorf) früher 1,5 m breit war. Jetzt könnte man kaum noch auf dem Weg laufen, weil er zugewachsen ist.



Jens-Ole Timmermann
Bürgermeister

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

Protokoll fertiggestellt am: 18.10.2016


Nathau
Schriftführerin

BM Herr Timmermann nimmt dies zur Kenntnis. Er wird sich mit dem Landratsamt erneut in Verbindung setzen.

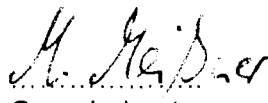
OV/GR Herr Fiedler berichtet, dass in Dobra (Alte Straße in Richtung Hochbehälter), der erste kurze Straßenabschnitt sehr ausgewaschen ist. Dort müsste der Straßenabschnitt ausgeglichen werden.

OV/GR Herr Mögel fragt, ob es eine Information zum Verkehrsspiegel in Dittersbach gibt?

BM Herr Timmermann kann derzeit keine Auskunft geben.

GR Frau Andersch stellt fest, dass der Weg zur Teufelskanzel (Elbersdorf) früher 1,5 m breit war. Jetzt könnte man kaum noch auf dem Weg laufen, weil er zugewachsen ist.

.....
Jens-Ole Timmermann
Bürgermeister


.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

Protokoll fertiggestellt am: 18.10.2016

.....
Nathau
Schriftführerin